

auf alle Fälle von Ihren Anregungen und Wünschen Kenntnis geben.

In vorzüglicher Hochachtung:

KUNSTHAUS ZUERICH
Der Direktor:

[Handwritten signature]

Herrn Albert Schnyder, Maler, Corne 9, Delsberg.
Sehr geehrter Herr,

Im Besitze Ihres Briefes vom 25. April teilen wir Ihnen mit, dass die endgültige Zuteilung Ihrer Einsegnung in eine bestimmte Ausstellung dieses Jahres noch nicht hat erfolgen können. Vielleicht kann August in Frage kommen, vielleicht aber auch erst ein Monat des nächsten Jahres. Unsere Ausstellungs-Kommission wird Ende Mai wieder zusammentreten und dann voraussichtlich die Zuweisung endgültig vornehmen.

In vorzüglicher Hochachtung:
KUNSTHAUS ZUERICH
Der Direktor:

Zürich, 25. April 1933.

0/95
[Handwritten signature]

0/128

Herrn Albert Wenner, Maler, Villa Paradiso, Aseona.

Sehr geehrter Herr,

Im Anschluss an Ihren letzten Besuch im Kunsthaus bestätigen wir die mündliche Mitteilung, dass Ihre Kollektion von 12 Gemälden statt für Mai erst für Mai/Juni in Aussicht genommen werden kann. Wir hoffen, dass Ihnen daraus keine Ungelegenheiten erwachsen, und halten die von Ihnen bereits eingelieferten Bilder solange in Verwahrung.

In vorzüglicher Hochachtung:
KUNSTHAUS ZUERICH
Der Direktor:

Zürich,
25. April 1933

[Handwritten signature]